UNIVERSITÄT BIELEFELD

BiSEd GraduiertenNetzwerk

Bielefelder Herbstworkshops

„Meet your Peers – Ask your Peers“

27. September 2025, 9:00-13:00 Uhr

Universität Bielefeld, UHG B1 (BiSEd)

Eckdaten	Informationen
Datum/ Zeiten	Samstag, 27. September 2025, 08:30-13:15 Uhr
Ort:	Universität Bielefeld, UHG B1 BiSEd
Veranstalter*in:	Bielefeld School of Education (BiSEd)
Zielgruppe:	Promovierende mit Lehramtsbezug; Lehrkräfte im Hochschuldienst (LiH) bzw. promovierende/ habilitierende (abgeordnete) Lehrkräfte
Ziele:	Unterstützung beim Planen, Durchführen, Forschen und Schreiben von Qualifikationsprojekten; Vorbereitung auf das fachdidaktische oder bildungswissenschaftliche Qualifizierungsvorhaben in Form eines Exposés; Auffrischen und Vertiefen von forschungsmethodischen Kenntnissen zur Durchführung von empirischen Forschungsprojekten und zur Datenauswertung; Austausch und Vernetzung, Reflexion des eigenen Professionalisierungsprozesses
Formate:	Workshops mit Werkstattcharakter & Beratungselementen; Peer-Austausch
Workshop-Leiterinnen:	Dr. Carolin Dempki, Dr. Johanna Gold, Dr. Rebekka Hahn
Ansprechperson:	Dr. Carolin Dempki, Tel.: 0521/106-4244, E-Mail: carolin.dempki@uni-bielefeld.de
Homepage:	https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/bised/forschung-entwicklung/nachwuchsforderung-bised/lih_fole/aktuelles/
Anmeldung:	Online-Anmeldeformular

„Zusammen forscht man weniger allein“

Bielefelder Herbstworkshops

Unter dem Motto „zusammen forscht man weniger allein“ veranstaltet die Bielefeld School of Education (BiSEd) am **Samstag, den 27. September** in der Zeit von **9:00-13:00 Uhr** erneut die **Bielefelder Herbstworkshops**, die sich an Promovierende mit Lehramtsbezug und an sich qualifizierende (abgeordnete) Lehrkräfte richten.
Es wird folgende parallele Workshops geben (siehe auch Seite 5):

1. Ein Schreibangebot mit Fokus auf dem Verfassen des Exposés, das auch Aspekte wie Themenfokussierung, Formulierung der Fragestellung und das Verfassen eines Arbeits- und Zeitplanes beinhaltet.
2. Zwei Angebote zur empirischen Sozialforschung – bei dem einen liegt der Schwerpunkt auf dem Qualitativen Paradigma, bei dem anderen auf dem Quantitativen Paradigma.

In allen drei Workshops stehen die Qualifikationsvorhaben der Teilnehmer*innen im Mittelpunkt und orientieren sich an deren Vorkenntnissen, Erfahrungsständen, konkreten Fragen und Bedarfen. Interessierte sind daher herzlich eingeladen, möglichst konkrete Informationen zu ihrem (geplanten) Dissertationsprojekt im Zuge ihrer Anmeldung zu übermitteln. Workshop-Präferenzen können ebenfalls gern in der Anmeldung vermerkt werden.

Die **Anmeldung** ist **bis zum 14.09.25** über das **Online-Anmeldeformular** möglich. **WICHTIG:** Am Ende der Anmeldemaske unbedingt auf den ABSENDEN-Button (rechts unten roter Kasten) klinken!!!

Im Bedarfsfall ist selbstverständlich auch eine telefonische Anmeldung (0521/106-4244) oder eine Anmeldung per E-Mail an bised-graduiertennetzwerk@uni-bielefeld.de (Betreff "Anmeldung Bielefelder Herbstworkshops 2025") möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Carolin Dempki, Tel. 0521/106-4244, E-Mail: carolin.dempki@uni-bielefeld.de

Geplanter Ablauf

08:30 Uhr Anmeldung (UHG B1-277 – Konferenzraum BiSEd)

08:45 Uhr **Begrüßung und „Meet your Peers“** (UHG B1-277)
Dr. Carolin Dempki

09:00 Uhr **Bielefelder Herbstworkshops** (Pausen nach Bedarf)

Schreibworkshop mit Fokus auf dem Anfertigen eines **Exposés**	**Methodenworkshop** mit Fokus auf dem **qualitativen** Paradigma	**Methodenworkshop** mit Fokus auf dem **quantitativen** Paradigma
Raum: *Info folgt*	Raum: *Info folgt*	Raum: *Info folgt*
Dr. Carolin Dempki	Dr. Rebekka Hahn	Dr. Johanna Gold

13:00 Uhr **Verabschiedung und Ausblick** (UHG B1-277)
Dr. Carolin Dempki

Herbstworkshops

Schreib-/ Exposé-Workshop	**Methodenworkshop mit Fokus auf dem qualitativen Paradigma**	**Methodenworkshop mit Fokus auf dem quantitativen Paradigma**
De. Carolin Dempki	Dr. Rebekka Hahn	Dr. Johanna Gold
Der Workshop richtet sich an Personen, in der Planungsphase, die am Anfang des Qualifikationsprozesses stehen. Gerade zu Beginn gilt es, eine inhaltliche Idee auszuarbeiten, eine oder mehrere Forschungsfragen zu formulieren und zu klären, was im Laufe der Qualifikationszeit in welcher Reihenfolge zu tun ist. Das Schreiben eines Exposés bzw. eines Design-Dokuments kann dazu genutzt werden, die eigene Projektidee zu konkretisieren, zu spezifizieren und zu operationalisieren. Hierbei sowie beim Erstellen eines Arbeits- und Zeitplanes unterstützt der Workshop.	Der Workshop richtet sich an Promovierende, die ein qualitatives Forschungsprojekt verfolgen (möchten). Besprochen werden Erhebungsmethoden wie Interview oder Gruppendiskussion, das Anlegen eines Samples, die Entwicklung von Interviewleitfäden. Eingegangen wird außerdem auf Auswertungsmethoden und Fragen des Datenschutzes. Dabei werden typische Fragen exemplarisch an den Qualifikationsprojekten behandelt, z.B.: Welche Methode passt zu meiner Forschungs-frage? Welche Daten benötige ich? Welche Interviewform ist die passende? Wie viele Fälle brauche ich? Wie genau muss ich transkribieren?	Der Workshop richtet sich an Promovierende, die ein quantitatives Forschungsprojekt verfolgen (möchten). Alle Fragen, die im Laufe des Forschungsprozesses auftauchen, können im Rahmen des Workshops besprochen werden: Beginnend mit der Wahl der Erhebungsmethode und der Stichprobenzusammensetzung, über die Aufarbeitung der Daten und die Auswahl der Analysemethode bis hin zur geeigneten Darstellung der Ergebnisse. Es wird ausreichend Zeit für die Besprechung der einzelnen geplanten oder bereits durchgeführten Forschungsdesigns zur Verfügung gestellt; ein gemeinsamer Blick in bereits erhobene Daten ist ebenfalls möglich.